

Casinos Austria, Casino rückt näher zum Kunden

Nach einer neuen Organisationsstruktur arbeiten die 12 Standorte der Casinos Austria AG ab kommendem Freitag.

Ziel ist, Informations- und Entscheidungswege zu kürzen und Verantwortungen klar zuzuordnen und damit noch näher am Kunden und zum Nutzen des Kunden zu agieren. „Wir werden noch moderner, noch attraktiver, noch flexibler.“

Auf diesen Punkt brachte der Bregenzer Casino-Direktor Josef Semler, dessen Vertrag Anfang d. J. um weitere fünf Jahre verlängert wurde, den Zweck des in mehreren Monaten vorbereiteten Unterfangens. Am Standort Bregenz wurde die Bereichs-Verantwortung wie folgt organisiert: Guest Relations-Manager ist Hubert Häusler, Gaming-Manager Ing. Reinhard Deiring. Mit der Führung der Financial Services wurde Kurt Liepert betraut, als Slot Product-Manager fungiert Thomas Dimai, und für Marketing & Promotion zeichnet (wie schon bisher) Markus Dietrich verantwortlich. Alle neuen Führungsleute sind, teils langjährig, im Casino Bregenz verankert.

Wie Semler erklärte, haben in seinem Haus exakt 15 Bedienstete vom Ende 2005 offerierten Ausstiegsmodell (teils mit „golden handshake“) Gebrauch gemacht, einige weitere planen den Gang in eine vorzeitige Pension, gekoppelt mit dem weiteren Verbleib in Dienstbereitschaft. Semler selbst, „Baujahr“ 1947, ließ gestern auf Anfrage offen, ob er bis Ende 2010 Bregenz-Chef bleiben möchte – „im Moment macht es Riesenspass, die Neuerungen federführend umzusetzen, gut denkbar, dass diese Motivation für die restliche Vertragslaufzeit anhält“, so der auf Ersuchen des Casino-Vorstandes doch nicht nach Graz gewechselte Semler.

Die neue Struktur soll auch mithelfen, dem Gesamtkonzern 2007 wieder zum Turnaround zu verhelfen. Bregenz hat dazu schon insofern wichtige Vorarbeit geleistet, als man 2005 sowohl bei Umsatz als auch bei Besucherzahlen und Betriebsergebnis die besten Werte aller 12 Standorte erzielte und auch 2006 in dieser – aus Wiener Sicht bestimmt wohltuenden – Tonart fortfährt. Ein Sachverhalt, der diese positive Entwicklung unterstützt, sei das vom Internet wieder stark ins Casino zurückwandernde Pokerspiel, erklärte Semler. Jeden Freitag werden auch in Bregenz Newcomer-Pokerturniere ausgetragen, wo man das Spiel rasch erlernen und für vergleichsweise wenig Einsatz ganz nett abkassieren kann.